ORTENBERG im Blick

AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

65. Jahrgang | Freitag, 13. August 2021 | Nr. 32

Corona-Schnelltest-Aktion abgeschlossen

Von Mitte März bis Mitte Juli hatte die Gemeinde im Feuerwehrhaus eine kleine Station für Corona-Schnelltests eingerichtet. Organisiert wurde diese von SoNO, das mit eigens geschultem Personal, die mehr als 800 Tests fachmännisch und zuverlässig durchführte und dokumentierte.

Der Bürgermeister bedankte sich im Namen des Gemeinderates und der ganzen Gemeinde bei den ehrenamtlichen Testerinnen und beim SoNO-Vorstand – insbesondere bei der Projektverantwortlichen Elke Kuhlmann: „Wieder einmal ist uns SoNO in einer heiklen Situation zur Seite gesprungen – ohne sie wäre es undenkbar gewesen, die Teststation zu unterhalten. Besonders beruhigend war für uns auch die Gewissheit, dass hier sehr engagierte Mitbürgerinnen gewissenhaft tätig waren. Über die in den Medien aufgeworfenen Fragen zu mangelnder Qualität und Unregelmäßigkeiten andernorts brauchten wir uns hier keine Sorgen zu machen.

Der SoNO-Vorstand mit Wilhelm von Ascheraden, Winfried Wagner und Elke Kuhlmann, Bürgermeister Markus Vollmer sowie den weiteren Testerinnen Birgit Riehle, Martina Friedmann, Ulrike von Ascheraden, Sylvie Graf-Herp und Renate Rieder. Es fehlen Susanne Heimann und Hanna Vollmer.

Verantwortlich für die Titelseite ist die Gemeinde Ortenberg

Herausgeber: Gemeinde Ortenberg, Tel. 07 81 / 93 35-11, Fax 07 81 / 93 35-40
valentina.lang@ortenberg.de
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Bürgermeister Markus Vollmer
Öffnungszeiten Bürgermeisteramt:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 19 Uhr

VERLAG und private ANZEIGEN
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg
Tel. 0781 / 504-14 55, Fax 0781 / 504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde gratuliert

15.08.48	Glinke Reinhard, Hauptstr. 47c	73 Jahre
17.08.48	Mock Fridolin, Bruchstr. 13	73 Jahre
19.08.31	Uhl Maria geb. Bahr, Hauptstr. 25	90 Jahre
19.08.47	Kuhnert Hannelore, Am Marktplatz 12	74 Jahre

Nach § 50 des Bundesmeldegesetzes (seit 01.11.2015 in Kraft) ist die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen grundsätzlich nur bei „runden“ und „halbrunden“ Jubiläen zulässig und nur, wenn die betroffene Person der Veröffentlichung nicht widersprochen hat.
Alle hier genannten Personen haben einer Veröffentlichung ausdrücklich zugestimmt.

Dorfhelferinnenstation Ortenberg

DER NOTFALL IST LÖSBAR

... Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?
... Sie müssen wegen Risikoschwangerschaft liegen?
... Sie sollen ins Krankenhaus, wissen aber nicht wohin mit den Kindern?
... Sie kommen gerade aus der Klinik, fühlen sind aber noch zu schwach?
... Ihr Partner schafft es nicht Ihre Aufgaben in Haus und Hof zu übernehmen, während Sie krank sind?
... Sie würden gerne zur Kur gehen, aber Ihre Kinder sind noch unter 12 Jahre?

Dann sollten Sie jetzt mit Ihrem Arzt sprechen. Sie brauchen eine Hilfe für Ihre Familie und Sie können sie auch bekommen. Ihr Arzt stellt eine Krankmeldung aus, die Sie anschließend der Krankenkasse vorlegen. Gibt die Krankenversicherung grünes Licht und übernimmt die Kosten, wenden Sie sich an die Einsatzleitung Barbara Armbruster Zell a. H. 07835/631284.

BLHV

Vorläufig finden keine Sprechstunden statt.

Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) 2022

Sie suchen eine spannende Ausbildung und sichere Basis mit hoher Verantwortung für Ihren Start in die Berufswelt? Dann sind Sie genau richtig bei uns.
Bewerben Sie sich
Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Ihre Ausbildungszeit:
Ihre Ausbildung startet am 01.09.2022 und dauert grundsätzlich drei Jahre.

Sind Sie interessiert?
Weitere Informationen erhalten Sie unter:
https://www.ortenberg.de/de/rathaus/stellenausschreibungen.php
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 01.09.2021 schriftlich an Gemeindeverwaltung Ortenberg, Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg oder per Mail an gemeindeverwaltung@ortenberg.de

Die Gemeinde Ortenberg setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Ausbildungsleitung, Frau Walter unter Tel. 0781 9335-24 gerne, zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Mitteilung für unsere Steuerzahler

Grundsteuer und Gewerbesteuer, Fälligkeit am 15. August 2021
Am **15. August 2021** wird die 3. Rate der Grundsteuer und der Gewerbesteuer für das Jahr 2021 zur Zahlung fällig.
Bei Kunden, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der fällige Betrag abgebucht.
Die Barzahler bitten wir, den fälligen Betrag unter Angabe des Buchungszeichens fristgerecht zu überweisen.
Wir weisen darauf hin, dass für verspätete eingehende Zahlungen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen.

Spendenaktion Unwetter in Westdeutschland

Die Bilder der Unwetterkatastrophe, welche uns in den vergangenen Wochen aus Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen und zwischenzeitlich auch aus anderen Hochwassergebieten erreicht haben machen uns noch immer tief betroffen.
Vereinzelt wurde die Gemeindeverwaltung auch auf die Einrichtung eines Spendenkontos angesprochen. Eine Einzelaktion einer einzelnen Gemeinde wäre aber mit sehr viel Aufwand verbunden – dies ginge etwa bereit mit der Prüfung und Ausstellung von Spendenbescheinigen los - , so dass dies wenig sinnvoll erscheint. Nicht zuletzt auch da es bereits eine Vielzahl an Spendenmöglichkeiten gibt und von Ortenberg keinerlei direkte Verbindungen oder Beziehungen zu einer Gemeinde in den Katastrophengebieten bestehen wie es etwa bei unseren Partnergemeinden Ortenberg/Oberhessen oder Stotzheim der Fall wäre.
Da in vielen Gemeinden unseres Landes und in ganz Deutschland ähnliche gelagerte Situationen bestehen und Doppelstrukturen vermeiden werden sollten , haben sich der Gemeindetag Baden-Württemberg zusammen mit dem Deutschen Städte- und Gemeindebund bereits unmittelbar nach den Unwettern auf eine gemeinsame Unterstützung mit dem Deutschen Roten Kreuzes in Form einer Spendenaktion verständigt. Unter der Adresse **www.drk.de/dstgb** kann für die Menschen in den Katastrophengebieten gespendet und die Arbeit vor Ort unterstützt werden. An diese Adresse gelangen Sie auch über **www.ortenberg.de** .

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Bekanntmachung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung des Jahresprogramms 2022

vom 2. Juli 2021

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt hiermit das Jahresprogramm 2022 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - ELR - vom 9. Juli 2014,

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung
Kommissarischer Wassermeister
Klaus Riehle 0151 - 20027313

Abwasserbeseitigung
Abwasserzweckverband 0781 - 24414

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl 0781 - 47 2 - 0

Apotheken-Bereitschaftsdienst

13.08.2021	Stadt, Hauptstr. 21, Gengenbach, Tel. 07803-3309
14.08.2021	Ebertplatz, Ebertplatz 12, Offenburg, Tel. 0781-9197436
15.08.2021	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel. 0781-38838
16.08.2021	Haaß, Heimburgstr. 1, Offenburg, Tel. 0781-66712
17.08.2021	Weingarten, Moltkestr. 50, Offenburg, Tel. 0781-37717
19.08.2021	Hirsch, Fischmarkt 3, Offenburg, Tel. 0781-25891
20.08.2021	Einhorn, Hauptstr. 88, Offenburg, Tel. 0781-77337

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781-9335-0
Bürgerbüro, Amtsblatt	0781-9335-11
Bürgerbüro, Renten	0781-9335-12
Steueramt	0781-9335-13
Gemeindekasse	0781-9335-14, 0781-9335-18
Rechnungsamt, Grundbucheinsichtsstelle	0781-9335-15
Hauptamt, Bauamt,Ordnungsamt	0781-9335-23
Standesamt, Hallenvermietung, Friedhofsverwaltung	0781-9335-24
Sekretariat	0781-9335-25
Telefax	0781-9335-40
E-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster: Peter Zink	0170-9002117
Stellvertr. Förster	0162-2535727
Jagdpächter, Florian Schüle	0170-4194605
Polizeiposten Gengenbach	07803/96620

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
Hausmeister	0160 - 97784294

Kindertagesstätte

Kindertagesstätte St. Elisabeth 0781 - 31 37 6

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:
Barbara Armbruster 07835 - 63 12 84
SoNO siehe Vereinsmitteilungen

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und
Behälterbestellungen 0781/805-6000
Infotelefon 0781 - 80 59 60 0

Donnerstag, 19.08.2021 **gelber Sack**
Voranzeige Fr.10.09/Sa.11.09.2021 **Altpapiersammlung Förderverein TVO**

Kork- und Batteriesammelstelle **Rathaus**

ergänzt am 19. April 2016 (www.mlr.baden-wuerttemberg.de, Stichwort „ELR“ und Gemeinsames Amtsblatt Nr. 5 vom 25. Mai 2016).

1. Grundsätzliches

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den Ländlichen Raum. Mit seinen vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten, Grundversorgung und Gemeinschaftseinrichtungen bietet es den Kommunen ein attraktives Förderangebot zur Bewältigung aktueller struktureller Herausforderungen.

2. Förderschwerpunkte 2022

Wohnraum und Ortskernentwicklung

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlicher Potenziale durch Umnutzung leerstehender Gebäude, die Aufstockung von Gebäuden sowie die Nachverdichtung im Ortskern. Dies schließt auch Siedlungsflächen aus den 60er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts ein, sofern diese mit dem Ortskern zusammengewachsen sind und einen entsprechenden Entwicklungsbedarf aufweisen. Förderfähig ist in diesen Bereichen auch die Schaffung von zeitgemäßen Wohnverhältnissen durch umfassende Modernisierung. Ziel ist und bleibt es, für den Schwerpunkt „Innenentwicklung/Wohnen“ rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Offen ist das ELR für innovative und modellhafte Projekte.

Förderfähig sind sowohl durch den Antragsteller oder Verwandte ersten und zweiten Grades eigengenutzte Wohnungen als auch Mietwohnungen zur Fremdnutzung (nicht in Neubauten). Bauvorhaben im Bestand, die in der Gebäudeeinheit ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten, sind beihilferechtlich als „marktrelevant“ zu betrachten. Eine Förderung ist nur unter den Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 nach Nr. 6.3.3 ELR möglich.

Flächenaktivierung

Innenentwicklung braucht organisatorische Strukturen, Dialog und Überzeugung, um einen Veränderungsprozess einzuleiten. Deshalb unterstützt das ELR seit Jahren die Durchführung von Beteiligungs- und Mitwirkungsprozessen (Nr. 5.2 ELR). Dabei hat sich gezeigt, dass der Einsatz eines örtlichen Koordinators als Bindeglied zwischen Bürgerschaft, Planenden und Verwaltung zur Steigerung der Akzeptanz solcher Veränderungsprozesse beitragen kann. Der Einsatz eines solchen Koordinators kann mit 40 % der zuwendungsfähigen Kosten nach Nr. 5.2 ELR gefördert werden.

Innerörtliche Entwicklungsperspektiven schaffen

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Die Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb durch die Förderung von Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung. Nicht nur Kommunen können für diese Maßnahmen eine Förderung erhalten, auch bei Unternehmen oder Privatpersonen können beispielsweise Baureifmachungen mit 15 % bzw. 30 % gefördert werden.

Für abgegrenzte innerörtliche Bereiche wird darüber hinaus auch die Förderung der unrentierlichen Ausgaben von Gemeinden bei Erwerb und Baureifmachung von Grundstücken angeboten. In der Praxis zeigt sich, dass die Gemeinden trotz der Förderung häufig eine hohe Finanzierungsbelastung haben, die nicht durch Verkaufserlöse abgedeckt werden kann. Um den Anreiz für innerörtliche Flächenaktivierung zu erhöhen, ist der Fördersatz beim unrentierlichen Mehraufwand abweichend von Nr. 6.1.1 ELR von 40 % auf bis zu 75 % erhöht.

Förderschwerpunkt Grundversorgung

Neben dem Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen hat der Förderschwerpunkt Grundversorgung weiterhin hohe Priorität. Projekte aus diesem Förderschwerpunkt erhalten einen Fördervorrang. Die Versorgung mit Waren und Dienstleistungen ist und bleibt ein wichtiger Standortfaktor für den Ländlichen Raum. Grundversorgung ist die Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern oder Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen sowie des unregelmäßigen, aber unter Umständen dringlich vor Ort zu erbringenden oder lebensnotwendigen Bedarfs. Bei Gütern oder Dienstleistungen, die ihrer Art nach überwiegend regional, das heißt innerhalb eines Radius von 50 km von der Gemeinde, in der die Betriebsstätte liegt, angeboten oder erbracht werden, kann unterstellt werden, dass diese regelmäßig der Grundversorgung dienen.

Diese Punkte sind im Aufnahmeantrag der Gemeinde darzulegen und im Formular ELR-5 zu bestätigen.

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und Physiotherapeuten zählen.

Dorfgaststätten im Ländlichen Raum sind ein wichtiges Kulturgut, das es zu erhalten gilt. Eine Gaststätte im Ort ist nie nur ein Platz zum Essen und Trinken, sondern immer auch ein gesellschaftlicher und kultureller Treffpunkt, der vielfältig zur Lebensqualität im Ort beiträgt.

Aufgrund der Bedeutung der Grundversorgung für den Ländlichen Raum ist die räumliche Abgrenzung nach Nr. 4.1 ELR bzgl. des Förderschwerpunkts Grundversorgung analog dem Förderschwerpunkt Arbeiten erweitert.

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt Grundversorgung sind unter der Internetadresse https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr verfügbar.

Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO_2-Speicherung

Bioökonomiebasierte Bauweisen werden vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger und werden daher weiterhin im ELR verstärkt gefördert. Bei überwiegendem Einsatz ressourcenschonender, CO_2 bindender Baustoffe wie Holz in wesentlichen, neu entstehenden Gebäudeteilen wird der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht.

Der Einsatz von CO_2 bindenden Baustoffen ist durch eine zusätzliche Erklärung (Formular ELR-9) mit der Antragstellung zu bestätigen. Der Nachweis erfolgt mit dem Schlussverwendungsnachweis, dem die „Statistik

der Baufertigstellungen“ (siehe auch https://www.statistik-bw.de/baut/servlet/LaenderServlet) mit Bestätigungsvermerk durch die Gemeinde beizufügen ist.

Tabelle zur erhöhten Förderung bei CO_2 bindenden Baustoffen:

Förderart	Fördersatz	max. Förderbeträge
Nr. 6.1	45 bzw. 55 %	max. 1 Mio. €
Nr. 6.2	35 %	Umnutzung: max. 55.000 € pro Wohneinheit (WE) Modernisierung und Baulückenschluss: max. 25.000 € pro WE allg.: max. 125.000 €
Nr. 6.3.1.1	35 %	max. 200.000 € unter Beachtung von De-minimis bei Kleinstunternehmen der Grundversorgung und bei Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen
Nr. 6.3.1.2, und 6.3.1.3	max. 15 bzw. 20 %	max. 250.000 €
Nr. 6.3.3	max. 15 bzw. 20 %	max. 200.000 €

Förderschwerpunkte Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen
Im Förderschwerpunkt Arbeiten sollen zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur kleine und mittlere Betriebe unterstützt werden. Dazu gehören auch neue Organisationsformen wie Co-Working oder Kooperationen in Multifunktionszentren.

Für die innerörtliche Weiterentwicklung soll im Förderschwerpunkt Arbeiten die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern gefördert werden, zum Beispiel die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs in das nahegelegene Gewerbegebiet. Die frei werdende innerörtliche Fläche kann dann anschließend einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zugeführt werden.

Gemeinschaftseinrichtungen wie Mehrzweckhallen oder Dorfgemeinschaftshäuser werden nur noch gefördert, wenn sie der Innen- und Ortskernentwicklung dienen. Die Förderung konzentriert sich auf die Modernisierung und Anpassung von Bestandsgebäuden.

Die Förderung von Rathäusern und Kindergärten ist im Zusammenhang mit Anpassungsmaßnahmen und Restrukturierungen möglich, insbesondere unter Nutzung von Bestandsgebäuden.

3. Verfahren
Voraussetzung für die Aufnahme in das Jahresprogramm 2022 ist ein kommunaler Aufnahmeantrag mit aktuellen Darlegungen zur strukturellen Ausgangslage und zu den Entwicklungszielen. Der Zusammenhang zu den geplanten Einzelprojekten ist darzustellen. Ein Aufnahmeantrag kann auf der Ebene von Teilorten, von Gemeinden oder von interkommunalen Zusammenschlüssen gestellt werden und enthält alle in seinen Bereich fallende Einzelprojekte. Diese sind im Formular ELR-1/3 entsprechend der Priorität aufzulisten.

Die einzelnen Projektbeschreibungen sind Bestandteile des gemeindlichen Aufnahmeantrags. Die Projektbeschreibung für wohnraumbezogene Projekte (Formular ELR-4) beschreibt das Projekt aus gemeindlicher Sicht. Bei der Formulierung der Projektbeschreibung zu Investitionen von Unternehmen (Formular ELR-5) stimmen die Gemeinden insbesondere die Angaben zur Unternehmensgröße, zur Anzahl der Mitarbeiter sowie zum vorgesehenen Durchführungszeitraum mit dem Unternehmen ab und lassen diese Angaben durch Mitzeichnung des Unternehmens bestätigen.

Stellt eine Gemeinde mehrere Aufnahmeanträge, so müssen auch diese in eine Rangfolge gebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung vollständig vorliegen müssen, damit die Anträge bearbeitet werden können (siehe Formular ELR-1/1).

Auf den Stufen des Auswahlverfahrens (Gemeinde-, Landkreis-, Regierungsbezirk- und Landesebene) werden die kommunalen Aufnahmeanträge in eine Rangfolge gebracht. Insbesondere auf Landkreisebene ist die strukturelle Ausgangslage mit Bezug auf die Bedürftigkeit der Gemeinde (z. B. Bevölkerungsentwicklung, Steuerkraftsumme, Einwohner pro ha Siedlungsfläche) und die strukturelle Bedeutung der beantragten Projekte bei der Priorisierung der Aufnahmeanträge zu würdigen.

Die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare sind unter der Internetadresse https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr abzurufen.

Die Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm sind durch die antragstellenden Städte und Gemeinden

bis zum 30. September 2021

einzureichen.

Ziel der neuen Landesregierung ist, die Möglichkeiten der Digitalisierung zu nutzen, um Verwaltungsverfahren effektiv zu gestalten. Als erster Schritt wird deshalb die Möglichkeit einer digitalen Übermittlung der Antragsunterlagen über eine Cloud-Lösung der Landesoberbehörde IT Baden-Württemberg (BITBW) angeboten.

Dieses Verfahren ersetzt die Übermittlung der Papierakte sowie alle im Verfahren vorgesehenen Mehrfertigungen. Das Übersenden gedruckter Antragsunterlagen entfällt in den Fällen einer digitalen Antragstellung. Näheres ist im folgenden Merkblatt geregelt: „Merkblatt für die Gemeinden zur digitalen Übermittlung von Antragsunterlagen imELR“. Das Merkblatt ist unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr abrufbar.

Eine digitale Zugangsberechtigung ist von den Gemeinden bis zum 31. August 2021 per E-Mail beim zuständigen Regierungspräsidium zu beantragen.

Gemeinden, die die Möglichkeit der digitalen Antragstellung dieses Jahr noch nicht nutzen wollen, können dieses Jahr Anträge auch noch schriftlich stellen.In diesem Fall sind die Unterlagen je zweifach der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde und der Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vorzulegen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde legt eine kommunalwirtschaftliche Stellungnahme zu den kommunalen Projekten bis zum 28. Oktober 2021 der zuständigen Bearbeitungsstelle im Regierungspräsidium vor.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen
Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 19. August finden folgende Veranstaltungen statt:
Hornberg: Schwarzwälder Speckseminar
Speck herstellen – Speck genießen. Erfahren Sie, wie echt „Schwarzwälder Speck“ hergestellt wird und wie man ihn beim Vespern richtig genießt. So wie es die Schwarzwälder seit jeher tun. Treffpunkt: 17 Uhr, Schanzenberghof, Großschanzenberg 43, 78132 Hornberg-Niederwasser. Die Kosten betragen 13 €. Infos und Voranmeldung bis zum 17.08.2021 unter tourist-info@hornberg.de oder 07833 79344, max. 30 Teilnehmer.
Oppenau: Oppenauer-Städtle-Hopser
Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Oppenau. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust Die Kosten betragen 49 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

Ettenheim: Weinbergführung mit anschließender Weinprobe
Wanderung mit Winzer Andreas Bieselin durch die Weinberge zum Gewölbekeller in der Freiburger Straße. Hier reifen und lagern die Sekte des Weingutes Bieselin. Verkostung von drei Weinen des Weinguts mit Möglichkeit zum Austausch und zur Fragerunde. Treffpunkt: 17.45 Uhr, Weingut Bieselin, Im Pfaffenbach 61, Ettenheim. Die Kosten betragen 25 € für Erwachsene, Kinder sind kostenfrei. Infos und Voranmeldung unter event@weingut-bieselin.de oder 07822 446319, mind. 15 und max. 25 Teilnehmer.
Lahr: Museumsbar: Ma belle Cherie
Chillen auf badisch in der Feierabend-Oase mit Ma belle Cherie - Weltmusik, Afrofunk, Afropop, Afrosalsa, Reggae, Highlife und traditionelle Musik aus Guinea-Conakry und Ghana; Verlängerte Museumsöffnungszeiten. Treffpunkt: 18 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg
Der Winzer, Franz Benz, stellt Ihnen bei einer spannenden Wanderung durch die Steillagen seine Region und seinen Betrieb vor. Es geht über fünf Stationen durch den Rebberg. An jeder Station gibt es den Wein aus der Sorte die direkt vor einem wächst. Genießen Sie den Wein und den Panoramablick auf dem Höhenweg. Treffpunkt: 18 Uhr, Weintalstr. 32, 77704 Oberkirch-Bottenau. Die Kosten betragen 24 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Familie Benz unter 07802 5906 oder unter info@benz-bottenau.de oder bei der Renchtal Tourismus GmbH, max. 25 Teilnehmer.
Haslach: Stadtrundgang mit Philippine Hansjakob
Lernen Sie die tadellose und erfrischende Haushälterin Philippine, Hansjakobs Schwester, kennen. Erfahren Sie mehr über das Leben des populären Dichter-Pfarrers Heinrich Hansjakob. Im Anschluss können die Gäste im historischen Gasthaus Kanone Lieblingsgerichte des berühmten Dichterpfarrers genießen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. Die Kosten betragen 9 €, inkl. Hansjakobwässerle, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag (12 Uhr) unter 07832 706172, max. 25 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen „satt“ Essen
Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen, bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird ein Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, Schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 16 €, Ermäßigung für Kinder. Infos und Voranmeldung unter info@hasegallis-besenwirtschaft.de oder 07837 871, max. 60 Teilnehmer.

Zell am Harmersbach: No-Hocker-Party
Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Treffpunkt: ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Infos unter 07835 636947 oder tourist-info@zell.de

Kehl: So romantisch ist Straßburg am Abend
Entdecken Sie oft im Alltag übersehene Plätze, Monumente und versteckte Winkel der Kehler Nachbarstadt in abendlichem Glanz! Um den Abend abzurunden, wird optional eine Pause im Restaurant „Le Gruber“ angeboten. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 11,90 €. Infos und Voranmeldung bis zum 12.08.2021 unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de, max. 25 Teilnehmer.
Kappelrodeck: „Geist“-reiche Tour
Quälgeister, Spukgeister, Drückgeister, Lichtgeister...
Erleben Sie auf einer Wanderung nicht nur die Geister aus den Achertäler Geschichten, sondern auch fünf Geister aus unserem Brennkessel. Für das kulinarische Wohl ist gesorgt. Treffpunkt: 19 Uhr, Parkplatz Schützenhaus, Besenstiel 26, Kappelrodeck. Die Kosten betragen 28 €. Infos und Voranmeldung bis zum 16.08.2021 unter 07842 5807 oder gedobassler@t-online.de, max. 25 Teilnehmer

Wiederkehrende Veranstaltungen
Gengenbach: Offene Weinprobe
(Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)
Offenburg: Offene Weinprobe
(Schulstraße 5, 77654 Offenburg)
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg
Ettenheim: Wein.Garten
Hornberg: „Mit der Kuh auf Du und Du“ – Vesper und Hofführung auf Bio Milchviehbetrieb
Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.
Online-Vortrag für landwirtschaftliche Direktvermarkter mit Automatenverkauf

Direktvermarktende Betriebe müssen geltende Bestimmungen und Vorschriften auch beim Verkauf über Lebensmittelautomaten einhalten. Was es dabei alles zu beachten gilt, darüber informiert das Landratsamt Ortenaukreis in einem Online-Vortrag am 16. September. Organisiert wird die Veranstaltung für direktvermarktende Betriebe mit Automatenverkauf vom Landwirtschaftsamt und dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung.
Die Referenten Stefan Wechselberger und Siegfried Cziollek geben hilfreiche Tipps und informieren über Hygienestandards, Kennzeichnungsvorschriften und beantworten Fragen wie beispielsweise „Welche hygienischen Vorgaben gelten beim Automatenverkauf? Muss die Zutatenliste und Allergenkennzeichnung schon vor dem Kauf für den Kunden lesbar sein?“ Auf der Tagesordnung steht auch ein Erfahrungsbericht eines Lebensmittelautomatenbetreibers.

Die kostenlose Online-Veranstaltung findet am Donnerstag, 16. September 2021 von 18 Uhr bis 20 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 10. September über das Kontaktformular auf der Internetseite www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Stadt Offenburg

TÓKE Pop-Up-Show Donnerstag, 12.08.2021, 20 Uhr, Bürgerpark
Im Zuge seiner Pop-Up-Tour spielt Reggae-Künstler Tóke am Donnerstag im Offenburger Bürgerpark Tóke zählt zu den aufstrebendsten Reggae-Newcomern Deutschlands. Im Rahmen seiner EP-Veröffentlichung ist der Musiker aktuell auf kleiner Pop-Up-Deutschland-Tournee und spielt beispielsweise Open-Air beim Club Bahnhof Ehrenfeld in Köln oder ein Wohnzimmerkonzert in Freiburg. In diesem Zusammenhang verschlägt es den Künstler in Zusammenarbeit mit dem städtischen Kulturbüro nach Offenburg: Am kommenden Donnerstag, den 12.08.2021, spielt er um 20 Uhr ein Akustik-Konzert auf der Bühne im Bürgerpark.
Tóke kann auf eine Zusammenarbeit mit den Großen der Szene wie Gentleman und Walshy Fire zurückblicken. Mit seiner neuen EP präsentiert er sich musikalisch vielseitig. Auf „The Art Of Letting Go“ lässt er seine Liebe zu R&B, Neo-Soul, Pop und Folk zusammen mit seinen Wurzeln, dem Reggae, in einem frischen Kontext verschmelzen.
Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Die Gäste können Sitzgelegenheiten wie Picknickdecken mitbringen.
Die aktuell gültigen Corona-Vorgaben und Abstandsregeln sind einzuhalten.

Führung in der Städtischen Galerie Offenburg: Die bunte Welt der Lees
Am Sonntag, den 22. August um 11 Uhr findet in der Städtischen Galerie Offenburg eine Führung in der Ausstellung von Chang Min und Eun Hui Lee statt.
Gezeigt werden rund 90 Werke - Gemälde, Zeichnungen und Objekte aus Pappe. 1976 und 1975 in Südkorea geboren, studierte das Künstlerpaar Chang Min und Eun Hui Lee in Seoul und seit 2003 an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg, v.a. bei Prof. Ralph Fleck.
Figurative Themen und eine starke Farbigkeit dominieren bei beiden Kunstschaffenden. Inhaltliche Schnittstellen sind die Themen Heimat und Zuhause. Chang Min Lee malt großflächig und gestisch mit pastosem Farbauftrag. Wilde und heimische Tiere, üppige Natur mit viel Grün und kuriose Szenen prägen die Gemälde. Im Zentrum der zeichnerisch angelegten, sehr feinen Malerei von Eun Hui Lee stehen Erlebnisse des Alltags und der häuslichen Umgebung. Reduzierte Szenen bieten beim genauen Hinschauen überraschende Momente und skurrile Einfälle.
Führung mit Constanze Albecker-Gänser
Gebühr 7 € inkl. Eintritt
Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an galerie@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2040.

Agentur für Arbeit

Arbeitsagentur Offenburg baut ihren digitalen Service weiter aus
Die Arbeitsagentur Offenburg hat ihr digitales Serviceangebot erweitert. Schon bisher konnten sich Kundinnen und Kunden online arbeitssuchend melden. Neu ist, dass sie ab sofort auch online ein erstes Beratungsgespräch vereinbaren können. Auch das Arbeitslosengeld und weitere Leistungen können online beantragt werden.

1. Online arbeitssuchend melden
Wer sich bei der Agentur für Arbeit Offenburg arbeitsuchend melden möchte, kann dies schnell und unkompliziert online erledigen. Der einfachste Weg geht über www.arbeitsagentur.de unter der Rubrik Online arbeitsuchend melden. Für diese Meldung können Arbeitsuchende ihre vorhandenen Zugangsdaten verwenden oder müssen sich neu registrieren.

2. Online Beratungstermin vereinbaren
Nach der Online-Arbeitsuchendmeldung besteht nun die Möglichkeit, direkt den ersten Beratungstermin in der Arbeitsagentur zu buchen. Um zur Terminauswahl zu gelangen, ist es notwendig, dass bei der Online-Arbeitsuchendmeldung Angaben zum Lebenslauf gemacht werden.
Unabhängig von der Online-Arbeitssuchendmeldung können Sie direkt über die Internetseite der Arbeitsagentur Offenburg https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/offenburg/startseite einen Beratungstermin online buchen, wenn Sie Fragen haben zur Selbständigkeit, Qualifizierung und Weiterbildung, Bewerbungsverfahren, beruflicher Wiedereinstieg nach Familienzeit oder Pflegezeit oder vor einem Ausbildungsabbruch stehen.

3. Online Arbeitslosengeld beantragen
Das Arbeitslosengeld kann unter https://arbeitsagentur.de/eservices rund um die Uhr schnell und sicher beantragt werden. Im Video „Arbeitslosengeld online beantragen“ können sich Kundinnen und Kunden über die Vorteile des Online-Antrages auf Arbeitslosengeld informieren.

4. Telefonische Erreichbarkeit
Arbeitnehmer: 0781- 9393 666
Arbeitgeber: 0800 4 5555 20 (gebührenfrei)

Deutsche Rentenversicherung

Mit der Rente ins Ausland
116.202 Renten hat die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg im Jahr 2020 an Personen gezahlt, die im Ausland wohnen. Davon gingen rund 90.300 Renten an Empfängerinnen und Empfänger mit Wohnsitz in Griechenland. 22.338 Renten wurden in die Schweiz überwiesen. Überweisungen nach Südafrika (645), Thailand (547) und die USA (178) bilden die Plätze 3 bis 5 bei den Auslandsüberweisungen des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers.

Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz
Dass die DRV Baden-Württemberg so vielen Menschen in Griechenland und in der Schweiz ihre Rente überweist, kommt nicht von ungefähr: Der südwestdeutsche Rentenversicherungsträger ist innerhalb der gesetzlichen Rentenversicherung die Verbindungsstelle für Griechenland, Zypern, Liechtenstein und die Schweiz. Sie betreut damit Personen, die entweder dort wohnen und zusätzlich Beiträge in Deutschland geleistet haben oder Personen, die aktuell in Deutschland wohnen und in einem der vier Länder Beiträge zur dortigen Rentenversicherung gezahlt haben. Zusätzlich beantwortet die Verbindungsstelle alle Fragen rund um das Abkommensrecht und unterstützt bei der Rentenantragstellung.

Gut abgesichert im Ausland
In einer globalisierten Welt arbeiten nicht nur mehr Menschen im Ausland, auch immer mehr Rentner leben dort. Ein wichtiger Grund dafür ist, die gute soziale Absicherung, vor allem innerhalb Europas. Wer nämlich in ein EU-Land umzieht oder in einen Staat, mit dem Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen hat, erhält die deutsche Rente auch im Ausland in voller Höhe. Dennoch sollten sich alle Personen, die als Rentnerin oder Rentner ins Ausland ziehen wollen, zuvor bei der DRV beraten lassen, um sich über mögliche Auswirkungen auf die Rente sowie auf die Kranken- und Pflegeversicherung zu informieren. Über Auswirkungen auf die Steuerpflicht beraten Finanzämter, Lohnsteuerhilfevereine oder Steuerberater.

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Bildungszentrum Offenburg

Wir haben keine Wahl. Ein Manifest gegen das Aufgeben - Vortrag
Franziska Heinisch nimmt Wahlprogramme und Kandidierende in den Blick und misst ihre Botschaften an dem, was notwendig wäre, um die Zukunft zu retten. Das Bildungszentrum Offenburg lädt zusammen mit dem Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit zu diesem Vortrag am Mittwoch, 15. September um 19 Uhr in die Waldorfschule Offenburg, Moltkestr. 3, ein. Um Anmeldung wird gebeten bei der Ev. Erwachsenenbildung unter www.eeb-ortenau.de oder bei der Stadtbibliothek Offenburg unter 0781 822716. Der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 4 Euro.
In ihrem Vortrag bezieht sich die 1999 geborene Autorin auf ihr neues Buch. Es ist eine Art anspruchsvoller Wahl-O-Mat für alle, die sich fragen, ob und wen sie bei der Bundestagswahl wählen sollen.
Referentin: Franziska Heinisch
Termin: Mittwoch, 15.09.2021, 19 Uhr
Ort: Waldorfschule Offenburg, Moltkestraße 3, großer Saal
Kosten: 8 Euro / 4 Euro (erm.)
Anmeldung über die Ev. Erwachsenenbildung, eeb-ortenau@kbz.eikiba.de; eeb-ortenau.de oder Stadtbücherei 0781 822716
Weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, info@bildungszetnrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Gesprächskreis für Trauernde
Wege zurück ins Leben
Der Tod eines nahestehenden Menschen ist die schmerzhafteste Erfahrung, in die uns das Leben stellen kann. Nichts ist mehr so wie es einmal war. Vieles wird neu erlebt, erarbeitet und gelebt. In Zeiten der Trauer kann es hilfreich sein, Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen unter Begleitung und Anleitung.
Die erfahrene Trauerbegleiterin Brigitte Wörner lädt zu einem Trauergesprächskreis in das Bildungszentrum Offenburg ein, der sich von Oktober bis März zehnmal im Fidelissaal Offenburg unter der Kirche trifft.
Referentinnen: Brigitte Wörner und Elsbeth Berger
Informationsabend am Donnerstag, **16. September**, 18 – 19:30 Uhr, kostenlos, Anmeldung bis 2. September
Trauergesprächskreis: 10 Termine donnerstags, 18 – 19:30 Uhr, **ab 23. September**,
Kosten der Gesprächsgruppe: 130 Euro, Anmeldung bis 19. September
Informationen und Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Immunstärkende Herbst-Wildkräuter in Küche und Naturheilkunde - Online-Seminar
Wildkräuter schmecken und können dem Körper gut tun. In diesem Online-Seminar wird die ausgebildete Kräuterpädagogin Ulrike Armbruster Wissenswertes über immunstärkende Wildkräuter in der Küche und in der Naturheilkunde vermitteln.
Die Autorin mehrerer Wildkräuterbücher wird in ihrem Onlinevortrag (Aufzeichnung bei Tageslicht) unterschiedliche Wildkräuter, wie sie zu dieser Jahreszeit wachsen, vor Ort in der Natur suchen und bestimmen.
Die Teilnehmenden können Fragen zu den vorgestellten Wildkräutern stellen, die die Referentin nach Möglichkeit schon während der Veranstaltung beantwortet.
Die Angemeldeten erhalten vom Bildungszentrum Offenburg den Zugangslink gemailt.
In der Teilnahmegebühr ist ein Probierpaket mit Kräuterspezialitäten enthalten (inclusive Rezeptvorschlägen mit den im Vortrag besprochenen Kräutern und Versandkosten).
Die Päckchen mit den Kräuterspezialitäten werden vor dem Seminar vom Bildungszentrum verschickt.
Referentin: Ulrike Armbruster, Kräuter- und Naturheilkundepädagogin
Termin: Donnerstag, 16. September, 19.00 – 20.30 Uhr
im Internet via Zoom
Teilnahmegebühr: 32,00 Euro (incl. Probierpaket)
Anmeldung bis 02.September und weitere Informationen beim Bildungszentrum Offenburg, info@bildungszentrum-offenburg.de, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Blockseminar Christliches Familienstellen
Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit - aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.
Das Blockseminar mit Petra Bouren im Bildungszentrum Offenburg bietet die Möglichkeit, das Familienstellen kennen zu lernen an sechs Terminen donnerstags 16.09./7.10./4.11./2.12./13.1./3.2., jeweils 20:00 – 22:30 Uhr, Kosten: 180,00 Euro

Anmeldung bis 2. September und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Hatha-Yoga als Präventionskurse
Diese 10-teiligen Kurse richten sich an Menschen, die Lust haben, Hatha-Yoga zu praktizieren, um den Körper zu dehen, kräftigen und fit zu halten. Wohltuende Atemübungen helfen dabei, die innere Mitte zu finden und auch die Entspannung kommt in diesen Kursen nicht zu kurz. Die Yogalehrerin und zertifizierte Burnout-Beraterin Alexandra Börsig leitet die Übungen an, die im Liegen auf der Matte, im Sitzen auf dem Yogakissen und im Stehen praktiziert werden. Die Kursgebühren werden in der Regel von den Krankenkassen erstattet.
Jeweils dienstags ab 21. September bis 23. November
8:30 – 10:00 Uhr „sehr sanft“ (geeignet für Menschen ab ca. 65 Jahren) und
10:30 – 12:00 Uhr „sanft und dennoch aktiv“ (geeignet für Menschen bis ca. 65 Jahren)
Die Kursgebühr beträgt 125,00 €.
Weitere Informationen und Anmeldung bis 9. September an Bildungszentrum Offenburg, Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de.

Vereine und Organisationen

Soziales Netzwerk Ortenberg e.V.
www.sono-ortenberg.de

Auch weiterhin möchten wir gerne möglichst umfangreich für Sie da sein getreu unserem Motto „Ein Dorf hilft sich selbst“.

Projekt Nachbarschaftshilfe / ambulante Dienste
Interesse an einer stundenweisen häuslichen Betreuung für sich selbst oder einen betreuungsbedürftigen Angehörigen? Rufen Sie einfach unter 0781/97 05 89 88 an (Renate Rieder) oder Email: ambulante-dienste@sono-ortenberg.de Auch in Corona-Zeiten können unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbedingungen zahlreiche Hilfen in der eigenen Häuslichkeit angeboten werden.

Weitere Kontaktmöglichkeiten und Informationen: Homepage: www.sono-ortenberg.de Email- Adresse: info@sono-ortenberg.de Tel. Nr. der Geschäftsstelle: 97 06 33 00.

Die **Geschäftsstelle** im Untergeschoss des Rathauses (Dorfplatz 1) hat Di und Do jeweils von 10-13 Uhr geöffnet. Ihre Anliegen außerhalb der Öffnungszeiten können Sie auf den Anrufbeantworter sprechen. Diese werden weitergeleitet bzw. so bald als möglich bearbeitet. Postalisch erreichen Sie uns neu unter folgender Adresse: SoNO e.V., Dorfplatz 1, 77799 Ortenberg (Rathaus)

Förderverein des Turnverein 1903 Ortenberg e.V.

Altpapiersammlung
Der Förderverein des Turnverein Ortenberg führt am Freitag 10.09. und am Samstag 11.09. eine Altpapiersammlung durch.

Wir stellen am Dorfplatz Container auf, wo Sie das Altpapier vorbeibringen und abgeben können.
Freitag von 17:00 – 20:00 Uhr und am Samstag von 9:00 – 12:00. Uhr. Sollte jemand Hilfe benötigen, dann kann er sich unter 0781-33002 oder 0781-9486447 melden.
Wir organisieren dann für den Samstag eine Abholung.
Der Erlös kommt ausschließlich den Jugendabteilungen, also ihren Kindern, des Turnvereins zugute.
Sammeln Sie deshalb Ihr Altpapier.
Das Vorstandsteam

Sportverein Ortenberg
www.svortenberg.de

Saisonvorbereitung geht zu Ende
Am vergangenen Sonntag gewann der SV Ortenberg ein weiteres Vorbereitungsspiel mit 5:3 gegen die Gäste aus Friesenheim. Am Dienstag erfolgte dann ein 4:0 Heimsieg im Testspiel gegen den Sportclub aus Sand. Am kommenden Wochenende steht nun das letzte Testspiel der Saisonvorbereitung in Appenweier an, bevor es im ersten Saisonspiel direkt ins Derby gegen den Nachbarn aus Ohlsbach geht.

Testspiel:
Samstag, 14.08.,
16.00 Uhr SV Appenweier 2 - SV Ortenberg 2
18.00 Uhr SV Appenweier - SV Ortenberg

Saisonstart:
Sonntag, 22.08.
12.30 Uhr SV Ortenberg 2 - FC Ohlsbach 2
15.00 Uhr SV Ortenberg - FC Ohlsbach

Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

TRAININGSZEITEN WÄHREND DEN SOMMERFERIEN

Die Trainingszeiten am Mo. und Do. ab 19:30 Uhr bleiben auch und gerade während den Sommerferien unverändert bestehen.

SCHNUPPER- UND ANFÄNGERSCHIESSEN
Während den Sommerferien ist jeden Montag ab 18 bis 19:30 Uhr Schnupper- und Anfängerschießen. Für spezielles Jugendtraining wird gesondert über die „Elterninfo“ eingeladen.

TERMINE:
Sa. 21.08.2021 – Ferienprogramm für die Kinder aus Zunsweier

GUT SCHUSS & ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter
www.sg-ortenberg.de

Gesangverein Sängerbund Ortenberg e.V.

www.gv-ortenberg.de

Einladung
zur
Jahreshauptversammlung
des
Gesangvereins Sängerbund 1862 Ortenberg e.V.
am Mittwoch **1. September 2021** um **20:15 Uhr**
in der Schlossberghalle in Ortenberg

Tagesordnung
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Jahresrückblick des Gesangvereins
   a) Bericht des Vorsitzenden
   b) Bericht der Schriftführerin
   c) Bericht der Chorleiterin
   d) Bericht der Kassenwartin
   e) Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassenwartin
7. Entlastung des übrigen Vorstandes
8. Wahl eines Versammlungsleiters
9. Neuwahl des/der Vorsitzenden
10. Neuwahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden
11. Neuwahl des/der Kassierer(s)in
12. Neuwahl des/der Schriftführer(s)in
13. Neuwahl der Beisitzer/innen
14. Ehrungen
15. Wünsche und Anträge

Für den Vorstand
Trutz-Ulrich Stephani
Angelica Schwall-Düren

Frauengemeinschaft Ortenberg

Jubiläumsgottesdienst
Liebe Mitglieder, liebe Pfarrgemeinde!
Im Jahr 1971 wurde die Frauengemeinschaft St. Elisabeth gegründet.
Wir feiern in diesem Jahr das 50jährige Jubiläum der Frauengemeinschaft St. Elisabeth. Aus diesem Anlass möchten wir Sie herzlich zu einem Jubiläumsgottesdienst am
21. August 2021 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche einladen. Anschließend findet auf dem Kirchplatz bei hoffentlich schönem Wetter ein Sektempfang statt.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.
Das Team der kfd

CDU Ortsverband

Der CDU-Ortsverband Ortenberg lädt seine Mitglieder und alle Interessierten zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:

Dr. Wolfgang Schäuble auf dem Kinderfest der CDU Zell am Harmersbach

Das Kinderfest findet statt am Sonntag, 22. August 2021, 15.00 Uhr in der Naherholungsanlage Gehrmatt, Zell a. H. / Unterentersbach. Hierzu sind alle Interessierten recht herzlich eingeladen.

Wahlkampfauftaktveranstaltung von Dr. Wolfgang Schäuble

Die Auftaktveranstaltung zum Bundestagswahlkampf findet am Sonntag, 29. August 2021, 14.30 Uhr auf dem Obsthof Müller, Lindenstraße 53, 77704 Oberkirch-Zusenhofen statt.

Dr. Wolfgang Schäuble im Gespräch mit Dr. Lisa Federle am 30. August 2021 in Schutterwald

Als Architektin des Tübinger Corona-Modells ist sie bekannt geworden. Notärztin und Pandemiebeauftragte Lisa Federle hat als eine der ersten in Deutschland nach Ausbruch von COVID-19 auf eine weitsichtige Teststrategie gesetzt. Nun kommt Sie auf Einladung von Wolfgang Schäuble zum Gespräch in die Ortenau. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein. Die Veranstaltung findet am Montag, 30. August 2021, in der Mörburghalle II (nördliches Hallendrittel), Im Kirchfeld 26, 77746 Schutterwald statt. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Während der Veranstaltung muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

Bürger für Ortenberg/SPD

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,
unser Bundestagskandidat Matthias Katsch und der SPD-Ortsverein laden alle Bürgerinnen und Bürger ein. Seien auch Sie dabei – wir freuen uns auf intensive Diskussionen mit vielen Teilnehmenden!
Freitag: 13.8.2021 um 16:00 Uhr
Heiko Maas (Außenminister) spricht im Bürgerhaus Denzlingen. Die Außenpolitik ist für uns als größtes Land in Europa von großer Bedeutung. So schön es ist, dass wir seit vielen Jahrzehnten Frieden in Europa haben, umso mehr müssen wir uns bewusst sein, dass es dafür eine vorausschauende Außenpolitik braucht. Gerade wir in Südbaden im Dreiländereck wissen, wie wichtig ein geeintes Europa und ein gutes nachbarschaftliches Miteinander ist.
Deshalb hiermit nochmals die ganz herzliche Einladung zur Diskussionsveranstaltung mit Heiko Maas, Bundesaußenminister und Sara Wiss, Nationalrätin im Schweizer Parlament.
Samstags: 14.08.2021 von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Auf den Gipfel! – Wir wandern auf den „Höchsten“ im Schwarzwald.
Wir wandern gemeinsam mit Andreas Stoch, Rita Schwarze-

lührr-Sutter und Matthias Katsch 11.00 Uhr Treffpunkt am Haus der Natur, Dr. Pilet Spur 4, 79868 Feldberg
Sonntag: 15.8.2021 18 Uhr, Platz der Verfassungsfreunde in Offenburg
Die **Juso-Ortenau** laden zu **„Pizza, Bier und Politik“.** Gemeinsam mit unserem Kandidaten für den Bundestag und Kreisvorsitzenden Matthias Katsch wollen wir in lockerer Atmosphäre über Politik sprechen und mit Leuten ins Gespräch kommen. Wir bestellen zusammen Pizza, trinken ein Bier oder eine Spezi und tauschen uns aus. Am **22.8. und 23.8.** findet **„Pizza, Bier und Politik“ in Kehl und Achern** statt.
Wir wollen Fahrgemeinschaften bilden. Interessierte können sich unter 078131525 melden.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Victor Witschel
SPD-Ortsverein Ortenberg

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein
Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **14.08.2021** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zellerwald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine Anmeldung ist beim Walking-Trainer wegen der Corona-Vorschriften vorher zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte Anmeldung und Anfragen an den Walking-Trainer Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.
Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Schwarzwaldverein Offenburg

So. 15.08. Hornberger Panoramaweg
Diese Wanderung geht nicht aus wie das Hornberger Schießen...
Wanderzeit: ca. 6 Std., ca. 16,7 km, HM: 700
Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung von den Wanderführenden bekanntgegeben, begrenzte Teilnehmerzahl
Führung: Tatjana Martynowa, Tel. 0781 97062386 und
Andrea Bührle, Tel. 0781 33780

Deutsches Rotes Kreuz

Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken.
Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.
Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.
Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

Donnerstag, dem 19.08.2021
von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr
SparkassenZentrale, Bertha-von-Suttner-Str. 8
77654 OFFENBURG / Sparkasse

Hier geht es zur Terminreservierung:
https://terminreservierung.blutspende.de

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.
Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter www.blutspende.de/corona informieren, ob sie spenden dürfen.
Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11.**

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Hohes Ordnungsgeld für untergeschobene Versicherung
Landgericht Limburg verhängt Ordnungsgeld gegen Versicherungsanbieter F.A.S.I.

- Verbraucher:innen wurde nach Abschluss eines Zeitschriftenabos eine kostenlose Testmitgliedschaft bei der F.A.S.I. Flight Ambulance Services International Agency GmbH untergeschoben.
- Die Testmitgliedschaft verlängerte sich nach drei Monaten jedoch automatisch in ein kostenpflichtiges Schutzpaket, wenn Verbraucher:innen nicht aktiv kündigten. Das ist rechtswidrig.
- Trotz eines Gerichtsurteils versuchte der Anbieter weiterhin, Verbraucher:innen die unerwünschten Verträge unterzujubeln

Das LG Limburg a.d.Lahn hatte F.A.S.I schon einmal untersagt, Verbraucher:innen unaufgefordert ein kostenloses Testangebot zu unterbreiten, das sich nach der Probephase automatisch und kostenpflichtig verlängert. Im Kern ist das Angebot eine Art Versicherung. Da das Unternehmen sich nicht daran hielt und nach Schlupflöchern suchte, das Urteil zu umgehen, stellte die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erfolgreich den Antrag, ein Ordnungsgeld festzusetzen. Das LG Limburg setzte dieses auf 50.000 Euro hoch. Ob die Firma einsichtig ist, wird sich in den nächsten Monaten zeigen.
„Wer etwas geschenkt bekommt, möchte nicht erst kündigen müssen, damit das Geschenk nicht kostenpflichtig wird. Und er muss es auch nicht,“ sagt Peter Grieble von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Doch genau darüber erreichten die Verbraucherzentrale Beschwerden, die Grundlage des erneuten Urteils waren: Nach Abschluss eines Zeitschriftenabonnements wurden die Betroffenen von einer „Qualitätskontrolle“ angerufen. Im Rahmen dieses

Gesprächs wurde ihnen dann mitgeteilt, dass sie als Dankeschön eine dreimonatige kostenlose Testmitgliedschaft zu einer *„Auslandsreise Kranken- und Rückholversicherung“* und weitere Infos dazu per Post von einem Kooperationspartner erhielten.
In den besagten Schreiben wurde die dreimonatige kostenlose Testmitgliedschaft bestätigt. Nach Ablauf der Testphase müssten Verbraucher:innen jedoch aktiv kündigen. Andernfalls hätte sich die kostenlose Mitgliedschaft automatisch kostenpflichtig verlängert, ein Schutzpaket für 89 Euro pro Jahre. „Und das für eine Absicherung, deren Bedarf vom Anbieter gar nicht ermittelt worden ist und den die Betroffenen oftmals gar nicht benötigten,“ sagt Grieble. Der Fall zeige, so Grieble weiter, dass Versicherungen nur durch Fachleute und nicht nebenher mit einem Zeitschriftenabo vertrieben werden sollten.

Anbieter uneinsichtig

Das Vorgehen des Anbieters ist nicht neu. Die Verbraucherzentrale ging bereits wegen einer ähnlichen Masche gegen F.A.S.I. vor. „Doch der Anbieter änderte sein Verhalten nur geringfügig und wollte so weiter Geschäfte machen,“ sagt Grieble. Die Überprüfung durch die Verbraucherzentrale ergab, dass dieses Vorgehen weiterhin rechtswidrig ist und gegen das bestehende Urteil verstößt. Die Verbraucherzentrale beantragte daraufhin, ein Ordnungsgeld festzusetzen. Das Landgericht Limburg gab ihr Recht und setzte das Ordnungsgeld auf 50.000 Euro hinauf (Az. 5O 30/16). Grieble ist mit dem Beschluss zufrieden: „Wir hoffen, dass dem Treiben nun endlich ein Ende gesetzt wird.“ Die Verbraucherzentrale wird das Unternehmen aber auch weiter genau im Auge behalten. Verbraucher:innen, die von F.A.S.I. unerwünschte Versicherungen und Testmitgliedschaften erhalten, können dies der Verbraucherzentrale melden.

Strom sparen im Urlaub: Einfach abschalten!

Der einfachste Weg um Strom zu sparen? Schalten Sie nur die Geräte ein, die Sie derzeit wirklich nutzen und benötigen. Alle anderen bleiben konsequent aus. Das klingt banaler als es ist, denn gerade vor dem Urlaub wird bei manchen Energiefressern oft vergessen, die Stecker zu ziehen. Ein bewusster Rundgang durch die eigenen vier Wände kann helfen.

Boiler und Heizungen sind besonders hungrige Energiefresser, denen man während längerer Urlaube im Sommer eine Pause gönnen kann. Das Warmhalten des Wassers kostet Energie, daher lohnt sich das Abschalten bei Abwesenheit. Um den gesundheitlichen Gefahren vorzubeugen, die von Legionellen ausgehen, sollten Sie nach dem Urlaub etwa zehn Liter aus allen Wasserhähnen ablassen, bevor Sie das Wasser wieder nutzen. Das genügt, um das Wasser, das während der Abwesenheit in den Rohren gestanden hat und in dem sich Legionellen bilden können, auszutauschen.
Darüber hinaus ist wichtig, dass die Geräte wirklich vom Netz getrennt sind und nicht etwa im Standby-Modus laufen. Leuchtende Lämpchen und Displays, die die Uhrzeit anzeigen, geben einen Hinweis darauf, wer vom Stromnetz zapft. Doch Achtung: Einige Geräte ziehen auch Strom im Standby, ohne dass ein Lämpchen darauf hindeutet. Je nach Anzahl und Art der Geräte kann der „Leerlauf“ der Geräte in einem drei-Personen-Haushalt bis zu 20 Prozent der Stromkosten ausmachen. Besonders Computer, Spielekonsolen und andere Unterhaltungselektronik verbrauchen im Standby-Modus viel Strom. Auch bei Routern, Repeatern und Festnetztelefonen kann bedenkenlos der Stecker gezogen werden. Viele Router verbrauchen ähnlich viel Strom wie ein sparsamer Kühlschrank. Im Dauerbetrieb kommen jährlich bis zu 40 Euro zusammen. Mit Mehrfachsteckdosen sind gleich eine Reihe an Geräten mit einem Klick vom Netz genommen.
Vor längeren Reisen ist zu empfehlen, den Inhalt des Kühlschranks vor der Reise aufzubrauchen und das Gefrierfach abzutauen. Eine Eisschicht von einem Zentimeter kann den Stromverbrauch um bis zu 15 Prozent erhöhen. Zudem steigert ein regelmäßiges Abtauen die Lebensdauer von Gefriergeräten.
Einfach die Sicherung rauszunehmen, um dem gesamten Haushalt eine Sommerpause zu gönnen, erscheint naheliegend. Davor sollten Sie nochmal gründlich überlegen, ob wirklich kein Gerät während der eigenen Abwesenheit Strom benötigt. Eine nicht abgetaute Gefriertruhe oder eine abgeschaltete Alarmanlage können für böse Überraschungen bei der Rückkehr sorgen.
Fragen zu effizienten Haushaltsgeräten und zu Möglichkeiten Energie im Haushalt zu sparen, beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenlos.
Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

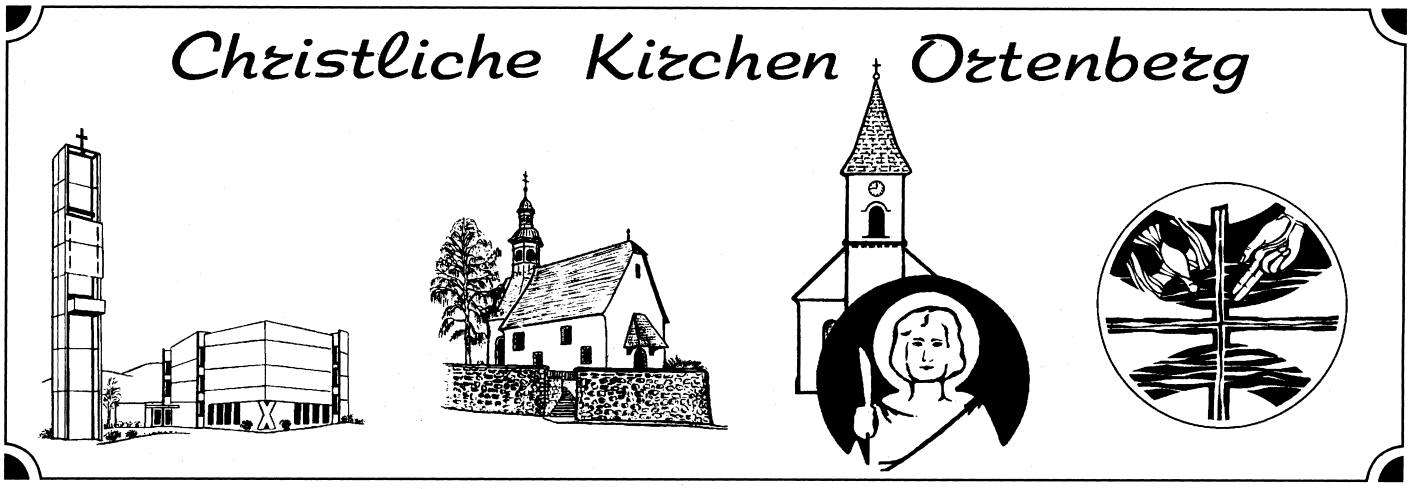
Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.
Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?
Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/990993-12, Frau Ingrid Isen.

FWE Spoleto e.V.

Di. 17.08.2021 (17.15 Uhr in der Assisi-Kapelle) **Miteinander-Füreinander: Gebetsnetz in allen unseren Anliegen mit eucharistischer Anbetung.** Jeden 3. Dienstag im Monat laden wir Sie ein, in all unseren persönlichen Sorgen und Anliegen, aber auch in den Anliegen der Kirche und Welt miteinander und füreinander zu beten. Danach Einladung zur Eucharistiefeier.
Vorankündigung:
Do. 09.09.2021 (19.00 – 20.30 Uhr) Vortrag: Schenk dir Flügel! Körper, Geist und Seele in Bewegung bringen. Der Sehnsucht der Seele folgen und die Schatzkarte unseres Lebens entdecken. Leitung: Rainer Haak, **Anmeldung mit Kurs Nr.: 50737**
Fr. 10.09. – So. 12.09.2021 Seminar: Schenk dir Flügel! Vorstellung und Einübung der „bewegten Sieben“. Die drei „Schalen“ eines erfüllten Lebens und die Schatzkarte unseres Lebens entdecken. Leitung: Rainer Haak, **Anmeldung mit Kurs Nr.: 50738**

Auskunft: Haus La Verna, Spoleto e.V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 14.08. bis 22.08.2021

Samstag, 14. August - Hl. Maximilian Kolbe

14.00 Trauung, St. Bartholomäus Ortenberg
Brautpaar Karin Maier u. Julian Kirsch

Sonntagvorabend, 14. August - Maria Aufnahme in den Himmel

17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Vorabendgottesdienst zum Hochfest der Aufnahme Mariens,
Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
mit Kräuterweihe
18.30 Vorabendgottesdienst zum Hochfest der Aufnahme Mariens
St. Marien Gengenbach, mit Kräuterweihe
mitgestaltet von den Alphornbläsern

Sonntag, 15. August

9.00 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, mit Kräuterweihe
9.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach, mit Kräuterweihe
mitgestaltet von Musikern der Stadtkapelle Oberkirch unter der Leitung von Zeno Peters
10.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, mit Kräuterweihe

Dienstag, 17. August

18.00 Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg

Sonntagvorabend, 21. August - 21. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Beichte, St. Marien Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg, Jubiläum der Frauengemeinschaft
Seelenamt für Gertrud Wernet
mit Gedenken an
Hans-Jürgen Schilli u. Ang. - Felix u. Ottilie Münchenbach und alle verstorbenen Angehörigen

Sonntag, 22. August

9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten
10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Taufe, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach, von Lara Ficht u. Luke Stehlik

Aus dem Leben der Kirchengemeinde

Schließung Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Ortenberg ist bis einschließlich 27. August wegen Urlaub geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Gengenbach, Tel. 07803/2274.

Gottesdienste am Hochfest Mariä Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr wollen wir gemeinsam das Hochfest Mariä Himmelfahrt feiern und laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten in unserer Seelsorgeeinheit ein.

Samstag, 14. August, 18.30 Uhr - Vorabendgottesdienst mit Kräuterweihe:
18.30 Uhr St. Marien Gengenbach
18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

Sonntag, 15. August - Gottesdienst mit Kräuterweihe:
9.00 Uhr St. Georg Berghaupten
9.30 Uhr St. Marien Gengenbach
10.30 Uhr St. Bartholomäus Ortenberg

Es wäre schön, wenn die Tradition in unserer Pfarrgemeinde weitergeführt wird und Sie selbstgebundene Kräuterbüschel zum Gottesdienst mitbringen. Die Sträuße werden im Gottesdienst gesegnet und können im Anschluss mit nach Hause genommen werden. Beim Binden können Sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Mit duftenden Kräutern und bunten Blumen wird der Strauß zu einem „Kräuterbüschel" gebunden. Der gesegnete Strauß soll eine schützende Wirkung für Haus, Menschen und Tiere bieten.

Aufgrund der üblichen hohen Besucherzahl in Gengenbach, werden wir zu der Live-Übertragung ins Gemeindehaus St. Marien noch einen Livestream im Internet anbieten (eine Prämierung auf dem Marktplatz wird in diesem Jahr nicht stattfinden). Diesen finden Sie unter https://youtu.be/A66XyvUOof8 - der Livestream beginnt am 15. August um 9.30 Uhr und kann anschließend als Video auf unserer Homepage angeschaut werden.

Leider kann das schon traditionelle Orgelkonzert am Kräuterbüscheltag in diesem Jahr nicht stattfinden.

Neue ökumenische Initiative im Herzen Gengenbachs
Seit Anfang Juli haben die Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesu in Kooperation mit der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde das Ladengeschäft in der Victor-Kretz-Straße 7 angemietet. Entstehen wird hier ein ökumenisch getragener Kirchenladen. Anliegen der gemeinsamen Initiative ist es, mitten in der Gengenbacher Innenstadt eine neue Art kirchlicher Präsenz zu schaffen, einen Ort der Begegnung und des Gesprächs. Neben einer Auswahl an religiösen Artikeln werden auch Waren aus dem fairen Handel angeboten. Ein Veranstaltungsprogramm ist in Planung. Zunächst stehen jetzt erst einmal Renovierungsarbeiten an. Über die ersten Aktivitäten wird das Team rechtzeitig vor der Eröffnung informieren.

Pfarrblatt unserer Kirchengemeinde: Redaktionsschluss
Das nächste Pfarrblatt erscheint am 29. August und geht bis zum 26. September 2021. Redaktionsschluss ist Montag, 16. August. Wir bitten die Verantwortlichen unserer Gruppen und Kreise ihre Termine und Informationen rechtzeitig an das Pfarrbüro Gengenbach Tel. 07803/2274 oder Email gengenbach@kathvk.de weiterzuleiten.

Jubiläumsgottesdienst
Liebe Mitglieder, liebe Pfarrgemeinde!
Im Jahr 1971 wurde die Frauengemeinschaft St. Elisabeth gegründet.
Wir feiern in diesem Jahr das 50jährige Jubiläum der Frauengemeinschaft St. Elisabeth.
Aus diesem Anlass möchten wir Sie herzlich zu einem Jubiläumsgottesdienst am 21. August 2021 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche einladen. Anschließend findet auf dem Kirchplatz bei hoffentlich schönem Wetter ein Sektempfang statt. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Das Team der kfd

Wiederaufnahme der Arbeit des Seniorenwerkes
Helfer für unsere Veranstaltungen gesucht
Einladung zum Mitmachen!

Nachdem unsere letzte Veranstaltung schon im Frühjahr letzten Jahres war, wollen wir die Arbeit für unsere Senioren, soweit Corona dies zulässt, wieder aufnehmen.
Unsere nächste Veranstaltung ist der gemeinsame Nachmittag aller 4 Seniorenwerke unserer Seelsorgeeinheit am 9. September 2021.
Zu unserer großen Freude hat Herr Weihbischof Dr. Christian Würtz – unser früherer Pfarrer - sein Kommen aus diesem Anlass zugesagt.
Der Nachmittag wird mit einem Gottesdienst mit Herrn Weihbischof eröffnet und findet seine Fortsetzung anschließend in der Schlossberghalle. Nähere Einzelheiten finden Sie rechtzeitig in den kirchlichen Nachrichten im Pfarr- und im Amtsblatt.

Wir laden schon jetzt recht herzlich ein.
Für unsere Veranstaltungen suchen wir Helfer, zu deren Vorbereitung und Durchführung. Aufgrund der Altersstruktur unseres Teams und unserer Mitglieder benötigen wir solche Helfer. Sie sind bei uns besonders willkommen und finden ein dankbares Publikum.
Bei dieser Gelegenheit dürfen wir alle Ortenberger Senioren zum Mitmachen in unserem Seniorenwerk einladen. Wir freuen uns über jeden Besuch und bemühen uns, wie in der Vergangenheit so auch in der Zukunft, um ein ansprechendes und attraktives Programm.
Wir freuen uns über jeden Helfer/Helferin und über jeden Besuch.

Im Namen des gesamten Seniorenteams
Altbürgermeister Hermann Litterst, Vorsitzender

Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin
Pfarrgemeinde St. Bartholomäus, Ortenberg, Offenburgerstr. 13
Telefon: Nr. 0781/32173 FAX Nr. 0781/9483509
e-mail: ortenberg@kathvk.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
www.instagram.com/stpirmin
www.facebook.com/SEVorderesKinzigtal

Erwin Schmidt, Pfarrer – Tel. 07803/2274 –
E-Mail: erwin.schmidt@kathvk.de
Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 -
E-Mail: josef.mandy@kathvk.de
Pfarrer Roland Rettenmaier, Kooperator, Tel. 0781/32173 o. 07803/8051140 – E-Mail: roland.rettenmaier@kathvk.de
Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/601227 -
E-Mail: achim.schell@kathvk.de
Pastoralreferentin Sonja Schelbert Tel. 07803/966 96 26 -
E-Mail: sonja.schelbert@kathvk.de
Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. 07803/966 96 22-
E-Mail: brigitte.stertz@kathvk.de

Öffnungszeiten:
Dienstag von 8.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.
Montag, Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Notfällen: Rufnummer: 0151 1006 4136

Ev.Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Sonntag, 15.08.2021
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. J. Wellhöner); Auferstehungskirche

Montag, 16.08.2021
15.00 Uhr Seniorengymnastik; Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

Sonntag, 22.08.2021
10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Meiler-Taubmann); Auferstehungskirche

Hinweis zu den Gottesdiensten:
Der nächste Online-Gottesdienst aus der Auferstehungskirche wird am 5. September 2021 übertragen.
Eine Sommerandacht für die Ferienzeit finden Sie zusätzlich unter www.auferstehung-og.de

Ev. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde
Pfarrer Dirk Schmid-Hornisch
Weingartenstraße 38
77654 Offenburg
Tel.: 0781 31109
Fax: 0781 9481035
E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de
Homepage: www.auferstehung-og.de

STÜCKLER'S PFLEGEDIENST
Kompetente Pflege mit Herz
Wir suchen Pflegefachkräfte & Mitarbeiter Hauswirtschaft (m/w/d)
Bewerben Sie sich bei uns!
WWW.STUECKLERS-PFLEGEDIENST.COM
Blumenstraße 13 | 77746 Schutterwald
0781 99 02 88-14 | info@stuecklers-pflegedienst.com

Anzeigen Privat

Besten **Dank** an alle Gratulanten, die mich zu meinem
97. Geburtstag
beglückwünscht haben.
Amalie Herr, Ortenberg, Käfersbergweg 14

8			9				2	
	9	7			8	3		
	5	6	2		7			
6	8		1					
1		4		5		2		6
					4		7	8
			5		6	9	4	
		9	3			5	8	
	4				2			3

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

! Informieren Sie Ihr Umfeld über **wichtige Ereignisse.**
Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familienanzeigen.
0781/504-1455
oder -1456
anb.anzeigen@reiff.de

Stellenmarkt ...

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Berghaupten sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung ihres Teams

einen Sachbearbeiter in der Finanzverwaltung (m/w/d).

Nähere Informationen zur Bewerbung, zum Aufgabenfeld, zu unseren Erwartungen und unserem Angebot siehe: www.berghaupten.de.

Haben Sie Lust etwas Sinnvolles zu tun oder haben Sie gerade die Schule beendet und möchten sich engagieren?
Wie wär's mit einem

Freiwilligen Sozialen Jahr, Bundesfreiwilligendienst

bei der AWO im Ortenaukreis.
Sechs bis zwölf Monate das Arbeitsleben im sozialen Bereich kennen lernen.

- Kinder und Jugendliche betreuen
- ältere und behinderte Menschen unterstützen
- die Möglichkeit an Seminaren und Fortbildungen teilzunehmen
- seine Persönlichkeit weiterentwickeln, wichtige Erfahrungen sammeln
- mit Vergütung und Sozialversicherung

Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Ortenau e. V. · Hauptstraße 58, 77652 Offenburg
Tel. 07 81/9 29 60 · Fax 92 98 50 · Internet: www.awo-ortenau.de

---

Beschichtungstechnik Baden GmbH
Pulverbeschichtung · Aluminium und Stahl · Chromfreie Vorbehandlung · Phosphatierung

Aushilfe m/w/d nach Berghaupten gesucht

zur Mithilfe in der Produktion mit Freude am Arbeiten im Team mit handwerklichem Geschick, auch Rentner/Frührentner

Wir bieten:
- Nebenbeschäftigung (2 x wtl. Di. u. Do. nicht am Abend)
- abwechslungsreiche Tätigkeit bei guter Bezahlung

Ihre Aufgaben:
- Teile auf- und abhängen/Verpacken von Metallteilen
- Durchführung von Sichtkontrollen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail:
info@betec-baden.de oder
Tel.: 07803/92197–38 (Karl Kofler – Geschäftsführer)

Beschichtungstechnik Baden GmbH
obere Gewerbestraße 4 - 77791 Berghaupten
www.betec-baden.de

Mein Name ist Sabine Sandhaas, ich bin seit über 20 Jahren bei reiff medien beschäftigt.
In meiner Funktion als Teamleitung in der Logistik ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden.
Die Steuerung von rund 750 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

reiff medien.

KAUFMÄNNISCHER ALLROUNDER IN DER VERTRIEBSLOGISTIK (M/W/D)

ICH BIETE IHNEN
- eine interessante und äußerst vielseitige Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein interessantes Umfeld

IHRE AUFGABEN
- Organisation der pünktlichen Zustellung aller Produkte mit höchster Qualität und Wirtschaftlichkeit
- Personaleinsatzplanung
- Personalsuche und Einweisung / Schulung
- Analyse der Zustellqualität und Ableitung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Reklamationsbearbeitung
- Organisation vor Ort mit Firmen-Pkw
- Einsatzgebiet Ortenaukreis

IHR PROFIL
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sehr gute Microsoft-Office-Kenntnisse
- organisatorisches Geschick
- natürliche Art im Umgang mit Menschen und eine gefestigte Persönlichkeit
- Sie sind kommunikationsfähig und arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?
Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter **karriere.reiff.de** oder an:
reiff medien | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg.

TRAUERFALL

IM TRAUERFALL

– Für Sie da

Foto: shutterstock.com/sherjaca

seit 1987
Bestattungsinstitut
KIECHLE GmbH

Ebertplatz 19 - Offenburg
0781 42322
Spießgasse 1 - Kehl
07851 2283

Telefonisch Tag und Nacht erreichbar

www.bestattungen-kiechle.de info@bestattungen-kiechle.de

infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung GmbH

Der gute Abschied mit Herz

07 81 - 96 75 75 75

Hauptstraße 68, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

www.infinitas-bestattungen.de

Goos
Moderne Grabmale
Tel.: 0781 22367
www. Stein - Glas - Kunst .de

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte

77652 Offenburg
Philipp-Reis-Str. 9
Tel. 0781/9907595

77694 Kehl
Hauptstr. 58
07851/29 99

67000 Strasbourg
5 rue Paul Muller-Simonis
0033 388 32 50 13

OSTBERG
– Moderne Grabmale –
77654 Offenburg
Friedenstraße 26
Telefon 07 81 / 3 75 51

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00
14.00 – 18.00
Sa. 8.00 - 12.00

BAUEN UND WOHNEN

IMMOBILIEN

Foto: shutterstock.com/syda productions

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

SCHÖNER WOHNEN
MARTIN WALTER Immobilien GmbH

Dringend zu kaufen gesucht!

Mitarbeiterin vom Landratsamt sucht **1 – 2-Familienhaus oder Grundstück mit Abrisshaus** im Raum Offenburg, Willstätt, Kehl.

www.schoenerwohnen-immo.de

Gerichtsstraße 1, 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 28 80

www.baugrundstuecke-baden.de

✆ 0 78 02 / 7 04 20 63

8	1	3	9	6	5	7	2	4
2	9	7	4	1	8	3	6	5
4	5	6	2	3	7	8	9	1
6	8	2	1	7	3	4	5	9
1	7	4	8	5	9	2	3	6
9	3	5	6	2	4	1	7	8
3	2	1	5	8	6	9	4	7
7	6	9	3	4	1	5	8	2
5	4	8	7	9	2	6	1	3

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

20.08.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 17.08.
27.08.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss 24.08.
03.09.	Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss 31.08.
10.09.	Weinbau, moderne Land- & Forstwirtschaft	Anzeigenschluss 07.09.
10.09.	Bad zum Wohlfühlen	Anzeigenschluss 07.09.
17.09.	mobil unterwegs- Auto, Motorrad & Fahrrad	Anzeigenschluss 14.09.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Miele
Wir haben Betriebsferien
vom 16. bis 31. August
BENZ EnergieVision HAUSGERÄTE
77797 Ohlsbach • Alte Gasse 12
Tel. 0 78 03 / 600 678
www.benz-hausgeraete.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Zander in Riesling
Pfifferlinge
Landgasthaus
Krone Wild!
... die Badische Küche
Gerichte täglich ab 11.30 Uhr
zum Mitnehmen!
Hauptstr. 28, 77799 Ortenberg, 0781/36711
www.krone-landgasthaus.de
Servicekräfte (m/w/d) gesucht.

Aus der Heimat, für die Heimat.
reiff amtliche nachrichtenblätter.

KINZIGTALER FENSTER GmbH
· Fenster
· Haustüren
· Markisen
· Rollläden
· Dachfenster
· Insektenschutz
· Einbruchschutz
· Reparaturservice
AKTION
Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis
Eigene Monteure
Montage zum Festpreis
Große Fachausstellung
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle
Berghauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Tel. (0 78 03) 96 69-0 · www.kinzigtalerfenster.de
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

Worte des Lebens für die Gesundheit von Seele und Körper.
Ursache und Entstehung aller Krankheiten. Buch und kostenlose Leseprobe unter:
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391 / 504135.

Hogenmüller
Schreiner-Fachbetrieb
Moderner Fensterbau
Innenausbau
Haustüren
Möbelbau
Glaserei
Wintergärten
Rollläden
Bestattungen
Schreinerfachbetrieb
Hogenmüller GmbH
Binzburgstraße 24
77749 Hohberg-Hofweier
Telefon (078 08) 91 08 92 + 12 23
Fax (0 78 08) 91 08 93
eMail: info@hogenmueller.com
www.hogenmueller.com

Deutsches Rotes Kreuz
„Ich finde, wenn schon einmal mein Leben gerettet werden muss, dann sollte es jemand tun, der das auch kann. Notruftasten gibt es viele. Aber wichtig ist doch: Was steckt dahinter? Bei mir ist es das Rote Kreuz."
Hausnotruf. Lange gut leben.
DRK-Kreisverband Offenburg e. V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

Einfach. Besser. Sehen.
OPTIC BENZ
CONTACTLINSEN-INSTITUT & BRILLENMODE
munic
GERBERSTR. 28
77652 OFFENBURG
TEL. 0781 70264
www.optic-benz.de

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!
GARANT IMMOBILIEN
Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Makler für Sie vor Ort

Engel & Völkers Ortenau

Persönlich & Regional

Warum sich der Immobilienverkauf mit uns lohnt.

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg · Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenau

ENGEL&VÖLKERS